

November 1722 und wieder im Juni 1723, eben so im August 1724 *). Welche Unziemlichkeiten mögen also wohl vorhergegangen seyn, da sie so schwere Ahnung bei einer Gewohnheit nöthig machten, die unter uns nicht zu der fernsten Beschwerde Anlaß giebt?

Die frühesten Versuche mit dem Klee-
baue sind in der Leipziger Gegend gemacht worden. Schon 1719 hatte die Heintich'sche Buchhandlung Saamen davon zu verkaufen, und meldete in der Leipziger Zeitung den zweiten September d. J., daß „der Esparcette-
Klee auf ganz unfruchtbarem Boden nicht nur wohl fortkomme, sondern auch 18—20 Jahre dauere, am allerbesten aber gerathe, wenn er vor Winters in der Roggen- und Weizen-
Saat gesät werde.“ Wie lange aber hat es gedauert, ehe der Kleebau allgemein ward!

*) Der Magistrat ließ deshalb die obere rechts vor dem Orgelchore in der Thomaskirche befindliche Emporkirche einrichten, so, daß gar Niemand, als Studenten, hinauf durfte. Aber nun trieben sie andere Eulenspiegelereien und warfen mit Papieren, Äpfeln und Nußschalen nach den Frauenzimmern herab. Die jungen Leute gingen also damals zwar häufiger in die Kirche als jetzt, aber besser waren sie darum wahrlich nicht.

Redakteur und Verleger D. A. F. St.

Königl. Sächs. Hoftheater zu Leipzig
Heute, den 16. Juni:

Der Diener zweier Herren,

Posse in zwei Aufzügen, nach Goldoni von Schröder.
(Neu einstudirt.)

Personen:

Pandolfo, ein Kaufmann	Herr Köhler.
Rosaura, seine Tochter	Mlle. Sohm.
Doktor Lombardi	Herr Mayer.
Silvio, sein Sohn	— Ludwig.
Beatrice, unter dem Namen: Federico Rasponi	Mad. Schmidt.
Florindo	Herr Walcker.
Tebaldo, Wirth	— Wiedemann.
Blandina, Rosaura's Mad- chen	Mad. Schüg.
Truffaldino	Herr Koch.
Zwei Aufwärter im Gasthose	{ — Linke. — Krebs.
Zwei Träger	{ — Saalbach. — Mons.

Hier auf:

Zum ersten Male:

Türkisches Divertissement,

arrangirt vom Balletmeister Herrn Weidner.

- 1) Großer Marsch.
- 2) Tanz, aus der Oper: L'assedio di Corinto, ausgeführt vom sämmtlichen Tanz- Personale.
- 3) Pas de deux sérieux, aus der Oper: L'assedio di Corinto, getanzt von Hrn. und Mad. Weidner.
- 4) Finale, Ouverture aus der Oper: Der Kalif von Bagdad, getanzt von Herrn und Mad. Weidner und sämmtlichem Tanz- Personale.

Anfang um 6 Uhr. Ende $\frac{1}{2}$ auf 9 Uhr.

B e f a n n t m a c h u n g e n.

Bekanntmachung. Von heute an können die am 27. November 1829 ausgelosten Kapitalien, so wie die einhalbjährigen ult. Juni 1830 fälligen Zinsen der hiesigen Stadt-Anleihe, in der Schoßstube erhoben werden. Leipzig, den 3. Juni 1830.

Literarische Anzeige. So eben ist erschienen:

Kurze und faßliche Erzählung der Uebergabe des evangelischen Glaubens-Bekenntnisses am 25. Juni 1530. Eine Festgabe zum 300jährigen Jubiläum von M. Carl Friedrich Kurth. Preis 1 Gr.

Nur Förderung der guten Sache haben den Verfasser bewogen, obiges Schriftchen herauszugeben, damit es auch den Unbemitteltesten möglich werde, sich eine Uebersicht über die Ursachen und die Geschichte der Uebergabe des evangelischen Glaubens-Bekenntnisses zu verschaffen. Es ist für Bürger- und Landschulen bestimmt, daher erhalten Schullehrer 50 Exemplare für 1 Thlr. Leipzig, den 15. Juni 1830. Serig'sche Buchhandlung, neuer Neumarkt Nr. 12.